



Bild: pd

Nicht zu übersehen sind jeweils die Pink-Gili-Fahrer.

Mehr Pink am OBC

Zum Pink-Gili-Swiss-Racing-Team stossen einige neue Fahrer, die nicht nur farblich Akzente setzen werden.

MOUNTAINBIKE. Im vergangenen Jahr sind die «pinkigen» Biker nicht nur durch ihre ungewöhnlichen Trikots aufgefallen, sondern auch durch hervorragende Leistungen ihrer Fahrer sowie derjenigen Teammitglieder, die im Hintergrund für einen reibungslosen Betrieb an den Rennen sorgen. Das war denn auch mit ein Grund, warum das Team die Abgänge durch Prioritätenverlagerung in beruflicher oder familiärer Hinsicht bestens kompensieren konnte.

Zu den bisherigen Teammitgliedern Michael Hutter, Andi Zünd, seines Zeichen zweifacher Schweizer Meister der Masters, Deborah Inauen und Eliane

Müggler stossen neu dazu: Ronny Koller, Joel Graf, Erich Kuster, die beiden U19-Fahrer Remo Müggler und Benjamin Inauen.

Gesamtsieg anpeilen

Das Pink-Gili-Swiss-Team legt sein Hauptaugenmerk neben nationalen und internationalen Einsätzen auf die regionale Rennserie, dem Merida Bikecup Ostschweiz. Alle Fahrerinnen und Fahrer sind in diesem Cup gross geworden und halten diesem weiter die Treue. Jeder einzelne Sportler hat dabei den Gesamtsieg im Visier. Neben den Rennen mit dem Team dürften einige auch mit Einsätzen in der Nationalmannschaft rechnen. (pd)